

PRESSEMITTEILUNG

DIE WARTUNGSFREIE KETTE VON REGINA JETZT AUCH FÜR MOTORRÄDER MIT MITTLEREM HUBRAUM

Das historische Unternehmen aus Cernusco Lombardone erweitert das revolutionäre HPE-Sortiment um ein komplettes Made-in-Italy Produkt mit 520er Teilung, das bereits im November erhältlich ist

Innovativ, revolutionär und 100%-ig Made-in-Italy. Regina kündigt die Einführung der 520er Teilung in seiner Z-Ring High Performance Endurance (HPE)-Reihe an - die weltweit erste wartungsfreie Kette. Zwei Jahre nach der Markteinführung der 525er Teilung für Motorräder mit großvolumigen Motoren kommt das historische Unternehmen aus Cernusco Lombardone (LC) mit einem Produkt auf den Markt, das auf Zweiräder mit mittlerem Hubraum ausgerichtet ist.

Die neue Regina 520-HPE-Kette, die bereits im November erhältlich ist, behält alle einzigartigen und erfolgreichen Merkmale ihrer größeren Schwester. Zu den wichtigsten Merkmalen zählt die tetraedrische amorphe Kohlenstoffbeschichtung (ta-C), die von Regina-Technikern entwickelt wurde und auf die Oberflächen von Buchsen und Rollen der Kette aufgebracht wird. Diese garantiert die Widerstandsfähigkeit und Laufruhe und vor allem macht es das regelmäßige Nachschmieren, das Motorradfahrer normalerweise alle 500 km durchführen müssen, überflüssig. Eine exklusive Besonderheit, die nicht nur die Effizienz und Lebensdauer erhöht, sondern auch die Umweltbelastung durch Schmiermittelspritzer während der Fahrt minimiert.

Schließlich ist es Regina dank der bedeutenden Produktionsmengen, die in den letzten Jahren mit der 525 HPE-Kette erzielt wurden, gelungen, eine hohe Produktionseffektivität zu erzielen. Diese haben dem Unternehmen Cernusco Lombardone, in der Provinz von Lecco, ermöglicht, die Produktionskosten dieser Ketten zu senken. „Ein Wettbewerbsvorteil, den wir – betonte Paolo Garbagnati, CEO von Regina – mit dem Markt teilen wollen, indem wir das gesamte HPE-Sortiment durch die Senkung der Verkaufspreise für alle Benutzer zugänglich machen, trotz der schwierigen Zeiten, die vom stetigen Anstieg von Energie- und Rohstoffkosten geprägt ist“.